Zwischen den Oster- und Sommerferien hatten alle Französischklassen der Stufe 10 Besuch: 10 Schülerinnen und ein Schüler des Lycée Richelieu, unserer Partnerschule in Rueil-Malmaison, waren bei uns an der AES zu Gast, einige für 5 -7 Wochen, die meisten für drei Monate.

Und die Begeisterung für die AES und das deutsche Schulsystem war groß: Viel kürzere Schultage, mehr Pausen und kein Samstagsunterricht, viele Interaktionen zwischen Schülern und Lehrern, Klassenrat und viele Freiheiten, aber auch die große Auswahl in unserer „Cafta“ – all das schätzten die Gastschüler sehr.

Die Gastschüler vom Lycée Richelieu mit ihren deutschen Austauschpartnern.

Das Foto entstand bereits Anfang Mai anlässlich eines gemeinsamen Kochnachmittags in der Schulküche. (Foto: Yasmina)

Eine kleine Umfrage unter einigen Gastschülern ergab, dass es typisch deutsch sei, Fahrrad zu fahren, früh Abendbrot zu essen und auf Stadtfeste zu gehen. Die beliebtesten deutschen Gerichte? Grüne Soße, Spätzle und Currywurst. Und die Lieblingswörter? *Digga! Ach so! Stimmt!*

Am Ende ihres Aufenthalts zogen alle Gastschüler ein sehr positives Fazit: Der Austausch sei eine fantastische und einzigartige Erfahrung gewesen, so eine Teilnehmerin, sie habe nicht nur ihr Deutsch verbessert, sondern eine neue Umgebung und ein neues Land entdeckt und in ihrer Austauschpartnerin eine Freundin gefunden. Eine andere Schülerin betonte, dass sie viele Erfahrungen gemacht habe, selbständiger und reifer geworden sei … und beim Lernen immer Spaß gehabt habe. Nun freuen sich alle auf den Gegenbesuch der deutschen Schüler, die im Herbst nach Rueil fahren werden.

Für alle, die neugierig geworden sind: Der Austausch mit dem Lycée Richelieu im Rahmen des Brigitte-Sauzay-Programms steht allen Französischschülern der Stufe 10 offen. Nähere Informationen zum nächsten Durchgang gibt es im September.

A. Fischbach